Der Paramentenverein der Stadt Luzern

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht über die Inländische Mission der katholischen Schweiz**

Band (Jahr): **56 (1919)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

NB. Allen Wohltätern, insbesondere den so arbeitsfreudigen Mitgliedern des Paramentenvereins, ein herzl. Vergelt's Gott! Trotzdem der Paramentenverein ein eigentliches Rekordjahr hinter sich hat, so konnte leider auch im abgelaufenen Jahre das Depot nur einem Teile der Gesuche entsprechen. Es sei darum dem Wohlwollen seiner Gönner, insbesondere der Paramentenvereine, Jungfrauenkongregationen und Frauenklöster noch mehr als bisher empfohlen. Verlangt werden besonders Pluviale, Meßgewänder, Stolen, Alben, farbige Ministrantenröcke, Humeralien. Sendungen und Gesuche sind an den Depot-Verwalter (Kirchenpräfekt Hermann, Regierungsgebäude, Luzern) zu richten.

Der Paramentenverein der Stadt Luzern

beschenkte im Berichtsjahre wieder 26 Kirchen, darunter 9 Missionsstationen. Es erhielten:

1. Binningen (Basel): 2 rote Ministrantenröcke, 2 weiße Chorknabenröcke, 1 Albe, 1 Zingulum, 3 Purifikatorien, 3 Humeralien, 3 Corporalien, 3 Handtücher, 1 Palle.
2. Hinwil (Zürich): 1 Altartuch, 3 Corporalien, 3 Humeralien, 3 Purifikatorien, 3 Handtücher, 1 Palle, 4 Altarblumenstöcke.
3. Hombrechtikon (bei Männedorf): 1 Chorhemd, 3 Humeralien, 3 Handtücher, 6 Purifikatorien, 3 Corporalien, 1 Palle.
4. Männedorf (Zürich): 1 weißes Meßgewand, 10 Purifikatorien, 1 Palle.
5. Schwanden (Glarus): 1 Albe, 1 Zingulum, 1 Palle, 1 Sackstole, 1 Versehbursa, 1 hl. Oeltäschchen.
6. Turbental (bei Kollbrunn): 1 rotes Meßgewand, 2 Corporalien, 1 Humerale, 3 Handtücher, 2 Purifikatorien, 1 Palle.
7. Oberwinterthur: 1 violettes Meßgewand, 1 Albe, 2 Beichstolen, 1 Palle.
8. Zürich (Studentenseelsorge): 1 Chorrock, 1 Albe, 2 Zingulum, 1 Altartuch, 3 Corporalien, 6 Humeralien, 9 Purifikatorien, 8 Handtücher, 2 Pallen.
9. Zürich (Josefskirche): 1 rotes Meßgewand, 3 Purifikatorien, 3 Korporalien, 3 Handtücher, 1 Palle, 1 Versehburse, 1 Sackstole.

P. S. Gesuche kann man richten an H. H. Katechet A. Hartmann, Präses oder an die Präsidentin Frau S. Mazzola-Zelger, Kornmarktgasse 1.

Bücher-Depot.

Verwaltet von N. Hodel, Kaplan in Root, Kanton Luzern.

1. Geschenke an Büchern.

1. Von Hrn. J. Bernhardsgrütter, Goßau: 4 Jahrg. „Die Stadt Gottes" und andere Schriften.
2. Von Hrn. Sek.-Lehrer Bucher-Meier, Eschenbach: 1 größeres Pack diverser Zeitschriften.